

## Meier wird BZI-Rektor

**INTERLAKEN** Der in Hondrich lebende Ernst Meier (46) wird Urs Burris Nachfolger als Rektor des Bildungszentrums Interlaken (BZI).

Nach Angaben des Kantons hat er sich im Auswahlverfahren gegenüber den externen Kandidatinnen und Kandidaten durchgesetzt: Das Mittelschul- und Berufsbildungsamt hat Ernst Meier zum neuen Rektor des Bildungszentrums Interlaken (BZI) gewählt. Er tritt per 1. August die Nachfolge von Urs Burris an, der in den vorzeitigen Ruhestand tritt.

Als heutiger stellvertretender Rektor und Mitglied der Schulleitung verfüge Ernst Meier über Führungserfahrung und umfassende Kenntnisse der Berufsbildung und des wirtschaftlichen Umfelds des BZI im östlichen Berner Oberland, informiert der Kanton. Der 46-jährige Meier ist in Unterseen aufgewachsen. «Durch seine Tätigkeiten als Lehrer, Ressort- und Projektleiter auf der Sekundarstufe I und II sowie als Ausbilder und Berater CH-Q in der Erwachsenenbildung verfügt er über breite pädagogische Erfahrung. Als Autor und Experte war er an der Entwicklung der Sprachstandanalyse SPA und des Einbürgerungstests EBT des Kantons Bern massgeblich beteiligt», heisst es weiter. Ernst Meier ist Berufsfachschullehrer und verfügt über eine Ausbildung im Leiten von Institutionen in der Berufsbil-



Ernst Meier

dung sowie über einen Master of Advanced Studies in Bildungsmanagement und Leadership.

Seine Führungserfahrung und seine Kenntnisse des Bildungs- und Sozialwesens hat er sich als Vizerektor des BZI und als Vizepräsident des Vereins Zentrum Mittengraben erarbeitet. Ernst Meier ist verheiratet, Vater von drei Kindern und wohnt in Hondrich in der Gemeinde Spiez. *pd*



Sie freuen sich über ihren Erstling (v.l.): Gian-Anders Lei, Simon Abegglen, Sarah Schmocker, Björn Zobrist und Janik Lei.

Foto: Anne-Marie Günter

# Ein rockiges Ausrufezeichen

**INTERLAKEN** Exclamati'on heisst die junge Band, die mit der Taufe ihres Erstlings im Goldenen Anker ein rockiges Ausrufezeichen setzte.

Rock aus der Schule: Die jungen Musiker, die am Samstag im Goldenen Anker ihre erste EP mit dem Titel «Break the Silence» taufen, haben für Besucher der Schülerbandkonzerte an der Interlakner Gewerbeausstellung einen guten Namen. 2017 starteten sie als junge Erwachsene in der heutigen Zusammensetzung durch: Sängerin ist Sarah Schmocker aus Ringgenberg, die Brüder Gian-Anders (guitar) und Janik Lei (bass) und Drummer Stefan Abegglen aus Iseltwald gehören zur Ur-Exclamati'on, und mit dem Beatenberger Björn Zobrist ist ein neuer Gitarrist hinzugekommen. Sie rockten etliche Sommerfeste der Region.

Besonders beeindruckt hat EP-Taufpate Simon Troillet, Drummer der Coverband Crazy Mofos,

dass Exclamati'on wie die Grossen im Geschäft einen Roady dabei hatten, der ihnen die Gitarren hinter der Bühne stimmte und auch die Bühnenrauchmaschine minutiös bediente.

Dass Exclamati'on viele gute Freunde haben, bewies der grosse Aufmarsch der Taufgäste. Darunter – Rock'n'Roll ist doch schon alt und trotzdem jung – stolze Eltern und Grosseltern. Das Ausrufezeichen setzt die Band mit Rock. Aber nicht mit Altbewährtem auf neuen Saiten, sondern mit eignen Tunes und eigenen Texten. Wie im Song «Break the Silence». Man habe die Wahl, die Stimme zu erheben. Auch zu Sachen, über die niemand sprechen wolle, singe Sarah. Sie hat eine starke Stimme mit einem besonderen Timbre.

**Auch zu Sachen, über die niemand sprechen wolle, singe Sarah. Sie hat eine starke Stimme mit einem besonderen Timbre.**

Aufgefallen bei den Musikern sind Intros oder Songenden mit einem ganz fein ziselierten Dialog zwischen Schlagzeug und Gitarre. Sonst aber gehts doch zackig und laut zur Sache, Headbängen wird manchmal fast Publikumpflicht. Aufgenommen wurde die EP bei Andrea und Andreas Hunziker im Showroom-Tonstudio. Glaubt man dem Foto der fünf auf der EP, ist Musik eine ernste und fast melancholische Sache, wer aber die Freude bei der Taufe erlebt hat, weiss: Exclamati'on sind voll Begeisterung dabei und lassen, wie der zweite Song sagt, sogar «Steine zersplittern». Und dies, wie im dritten Song, in «Good Old-Fashioned Rock'n'Roll»-Manier. Die Band hat im Januar auch beim Schweizer SPH-Bandcontest überzeugt und kam auf den dritten Platz. Der Wunsch von Gian Lei: «Jetzt möglichst viel live spielen.»

Anne-Marie Günter

## «Verlorene Schuhe»

**BÖDELI** Die Theatergruppe der Musikschule Oberland Ost (MSO) lädt zur diesjährigen Aufführung ins Kirchgemeindehaus Matten ein. Präsentiert wird «Die verlorenen Schuhe» von Evelin Aebli, Barbara Heuberger und Manuel Jaggi. Wie die MSO mitteilt, wird das Musiktheater erneut so umfassend wie möglich von den Schülerinnen und Schülern unterschiedlichsten Alters geprägt und getragen. Die Lehrpersonen bleiben im Hintergrund. Das Theater wird in Mundart aufgeführt, die Liedtexte in Hochdeutsch. Um die Verständlichkeit zu unterstützen, wird dem Publikum eine Broschüre mit Informationen und Texten bereitgestellt. *pd/aka*

**Aufführungen** im Kirchgemeindehaus Matten: Sonntag, 18. März, 16 Uhr; Samstag, 24. März, 18 Uhr; Sonntag, 25. März, 16 Uhr. Eintritt gratis (Kollekte). Mittwoch, 21. März, 9 und 10.30 Uhr, für Schulklassen (Eintritt: 4 Franken).

## Wir gratulieren

### GSTEIGWILER

#### Rosmarie Feuz-Balmer 85-jährig

Bei guter Gesundheit feiert heute Dienstag Rosmarie Feuz-Balmer am Hobacher in Gsteigwiler ihren 85. Geburtstag. Die Jubilarin führt ihren Haushalt selbstständig, das Kochen und Handarbeiten gehört zu ihren Hobbys. Ihre 6 Kinder, 14 Enkelkinder und 13 Urenkel freuen sich mit ihr über das Wiegenfest. Wir wünschen der Jubilarin einen fröhlichen Tag im Kreise ihrer Familie und für die Zukunft weiterhin alles Liebe und Gute. *egs*

Die Voraussetzungen dafür, in unserer Gratisrubrik «Gratulationen» aufgenommen zu werden: Eine erstmalige Gratulation erfolgt zum 70. Geburtstag, dann zum 75., 80., 85., 90., danach jährlich. Und so funktioniert es: Sie schicken uns einen kurzen Text mit etwa 300 Anschlägen ein und falls gewünscht ein Porträtbild (Achtung: Bilder werden nur mit Beilage eines frankierten Couverts retourniert). Im Text sollten der komplette Name, das Alter und die Wohnadresse des Jubilars enthalten sein. Zudem können Sie einige weitere persönliche Angaben machen. Der Beitrag muss spätestens zwei Arbeitstage vor dem Geburtstag auf der Redaktion eintreffen.

—ANZEIGE—

### Hochaktueller, öffentlicher Vortrag

Freitag, 16. März 2018, 20.00 Uhr

Spiez, Lötschbergzentrum, Thunstrasse 2

## Jerusalem im Zentrum biblischer Prophetie

Referent: **Daniel Yahav, Tiberias**

Pastor und Ältester der Pniel-Gemeinde

Musikalische Darbietungen

Etwas Besonderes für alle Freunde Israels.

Eintritt frei! Freiwillige Kollekte.

**Gratiswettbewerb: Siegerpreis Israelreise 2018**

Jedermann ist herzlich eingeladen!

Vereinigung PRO ISRAEL Schweiz

## In Kürze

### FRUTIGEN

#### Ortsdurchfahrt: Auflage und Info

Wie es gestern mitteilte, legt das Tiefbauamt des Kantons Bern den Strassenplan für die Sanierung der Ortsdurchfahrt Frutigen bis 6. April öffentlich auf. Die Pläne können bei der Bauverwaltung Frutigen eingesehen werden. Zudem findet morgen Mittwoch, 14. März, um 14 Uhr im Hotel Adler in Frutigen ein öffentlicher Informationsanlass statt. Vertreter des Kantons und der Gemeinde informieren über das Strassenbauprojekt und dessen Auswirkungen, wie die Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion mitteilt. *pd*

### FRUTIGEN

#### Verkehr fliesst nur einspurig

Gemäss Angaben der Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion (BVE) des Kantons Bern wird seit gestern Montag und bis Donnerstag, 29. März, der Verkehr auf der Kantonsstrasse in Frutigen auf der Teilstrecke

«Ufem Niederste» einspurig geführt. Der Verkehr werde von Hand oder mit einem Lichtsignal geregelt. Am Wochenende sei die Strasse jeweils zweispurig befahrbar. Grund für die Einschränkungen ist laut BVE die Sanierung der Strassenentwässerung. *pd*

### SPIEZ

#### Morgen ist wieder «Geschichtezyt»

Für alle grossen und kleinen Leute ab Kindergartenalter, die gerne Geschichten hören, steht morgen Mittwoch, 14. März, von 14.30 bis 15.15 Uhr wieder die «Geschichtezyt» in der Bibliothek Spiez auf dem Programm. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte durchgeführt. *mgt*

### SPIEZ

#### Buchstart-Treff in der Bibliothek

«Erleben und geniessen Sie mit Ihrem Kind eine gemeinsame Värslis-Zeit.» Verse, Reime und Geschichten als Krabbel-, Finger- und Wortspiel seien für

Kleinkinder das Tor zur Sprache, schreibt der Verein Bibliothek Spiez in einer Mitteilung. Der Anlass richtet sich an Eltern und ihre Kinder im Alter von neun Monaten bis circa vier Jahre. Er findet übermorgen Donnerstag, 15. März, von 9 bis 9.30 und von 10 bis 10.30 Uhr in der Bibliothek an der Sonnenfelsstrasse 1 in Spiez statt. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. *mgt*

### REICHENBACH

#### Einbahnverkehr wegen Gehweg-Bau

In Reichenbach kommt es zu einer Verkehrserschwerung: Grund dafür ist der Bau des Gehwegs Restaurant Bären–Untere Halte. Auf der Kantonsstrasse gilt deshalb bergwärts bis 18. Mai Einbahnverkehr. Talwärts wird der Verkehr über die Faltschenstrasse und die Dorfstrasse umgeleitet. Während der Arbeitszeit sei mit örtlichen Behinderungen und kurzen Wartezeiten zu rechnen, informiert die kantonale Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion. *pd*

### INTERLAKEN

#### «Weltklassik für Cello und Klavier»

Im Rahmen der Reihe «Weltklassik» im Haus der Musik tritt am 17. März um 19 Uhr das Pelion Duo auf. Unter dem Motto «Weltklassik für Cello und Klavier – himmlische Saitenklänge» präsentiert es Werke von Beethoven, Brahms und Liszt. Henrike von Heimburg (Klavier) und Trude Mészár (Violoncello) trafen sich in der Studienzeit in Saarbrücken. Seit 2008 widmen sie sich einem Repertoire vom Barock bis in die Moderne. *pd*

### MEIRINGEN-HASLIBERG

#### «Alles fährt Schii» neu am 25. März

Wegen der schlechten Wetterprognose haben die Bergbahnen Meiringen-Hasliberg und der Veranstalter Hotznplotz Entertainment GmbH entschieden, das Pistenpektakel «Alles fährt Schii» um zwei Wochen zu verschieben. Der Familienevent wird neu am Sonntag, 25. März, in der Bidmi stattfinden. *mgt*

**berner musikkollegium** 

**Tschaikowski** Violinkonzert D-Dur  
**Alexandre Dubach** Violine

**Dvořák** Sinfonie Nr. 8  
**Renggli** Electic (Uraufführung)

Freitag, 16. März 20h00  
Französische Kirche Bern  
Samstag, 17. März 19h30  
Stadtkirche Thun

bernermusikkollegium.ch

